

HAUTAUSSCHLAG – Allergie/ Grasmilben, Gräser



Arena, ca 2 jährige Galga Español Hündin, nach einem langen Spaziergang über rötlich blühende Wiesen

Wir haben diese Bilder in einer Rundmail veröffentlicht und haben wertvolle Tipps zur Vorbeugung und Therapie bekommen. Dieses Problem haben überraschend viele Hunde und es betrifft nicht nur den Galgo Español.

Was kann man tun? Es gibt Hunde die bekommen den Ausschlag nie – andere sehen nach jedem Wiesen Spaziergang so und noch viel schlimmer aus.

In leichten Fällen und zur Vorbeugung:

– „nach dem Toben mit KALTEM Wasser Bauch und Beine abspülen, das aktiviert (so der Doc) das hauteigene Cortison und verhindert die Pustelbildung.“
Danke Ulrike (Far from Fear)

– „mit Zinksalbe vor dem Spazieren gehen eingerieben, gibt's in den Drogeriemärkten, ist sie weiterhin täglich im Gras gesprungen und der Ausschlag ging trotzdem weg!! (Anmerkung: Bitte nur dünn auftragen, es dürfen keine Pollen an der Haut kleben bleiben und nach dem Spaziergang gut säubern, dabei Haut nicht reizen, und neu auftragen).“
Danke Uli & Garza

– „Zurih hatte das auch recht extrem und nach Gabe von Schwarzkümmelöl (ägypt. kaltgepresst) innerlich und äußerlich ist nix mehr! Immunsystembooster halt! Günstig und gut bei: <<http://www.makana.de>>.“

Therapie:

– „Gute Behandlungserfolge habe wir mit dem Shampoo Dermazyme® Losham erzielt. Gut einreiben, 15 Minuten einwirken lassen, gut abspülen! und danach 1 Woche nicht ins höhere Gras (Leine!).
– Baytril nur wenn es ganz schlimm ist, so gar nicht weggeht und eitrig wird.“

– „Meine Dogge hatte auch eine ganz schlimme Grasallergie, das Shampoo Dermazyme® Losham und Baytril war nur eine vorübergehende Lösung, damit habe ich seine Allergie leider nicht in den Griff bekommen. Ich habe meine Dogge dann Hypersensibilisieren lassen, mit Erfolg, denn jetzt kann er sich im Gras wälzen ohne das er sich anschließend blutig kratzen muss!“
Danke an Cayetana Lenz

– „ich habe bei der Behandlung der Grasallergie von Yoda (ehemals Bullito;-)), mit Octenisept sehr gute Erfolge erzielt. Eine 1-2 malige Behandlung mit dem Spray, bringt die Pusteln schnell zum Abheilen und der Juckreiz verschwindet fast sofort.“

– „auch unsere Galga litt auch extrem unter Hautausschlag, (vermehrt unterm Bauch und an den Innenschenkel) der immer dann auftrat, wenn sie im hohen Gras gespielt hat. Wir haben sie nach jeder Flitzerei im hohen Gras anschließend mit einer Apfelessig-Mischung (1 Tasse Apfelessig auf 1 l lauwarmen Wasser) an den betroffenen Stellen abgewaschen und anschließend mit einem sogenannten Bio-Hautöl von der Firma Leovet eingerieben. Dieses Bio-Hautöl ist eine Zusammensetzung u.a. aus Karotte, Ringelblume und Johanniskraut und wird eigentlich für Exemer-Pferde verwandt. Bei unserer Josie hats geholfen...“

– „In der Auffangstation behandeln wir solch empfindliche Hunde mit Allermyl Lotion von Virbac (<<http://www.virbac.de>>) mit sehr gutem Erfolg.“
Danke an Saskia Rinia van Nauta (Villamartin St Anton)

– „Wir haben die besten Erfolge gehabt mit 10fach verdünnter Ringelblumentinktur: Den Bauch abwaschen nach dem Spaziergang, trocknen lassen und ... fertig so gibt es keine Pickel mehr. Galgos die so wenig Pelz an der Unterseite haben, reagieren mehr als Hunde mit längerem Haar – logisch! Mit freundlichen Hundegebellen aus der Schweiz.“
Danke an Evelynne (New Graceland)

